

Mit 2 kleinen Kindern: Vollzeit arbeiten - ja oder nein?

Beitrag von „Piksieben“ vom 8. April 2013 23:10

Natürlich ist der Lehrerberuf teilzeitgeeignet! Wie kommst du denn nur darauf, dass du als Teilzeitkraft genausoviel arbeitest wie Vollzeit? Ich hatte ein Jahr lang 14 Stunden, und das war wirklich sehr relaxed. Jetzt auf der vollen Stelle bin ich schon mehr am Rotieren.

Natürlich ist da immer ein Sockel von Terminen, den man immer so mitnehmen muss, aber bei den Korrekturen macht es doch sehr viel aus, ob man 4 oder 8 Klassen hat. Und ein bis zwei freie Tage in der Woche geben einem einen ganz anderen Planungshorizont (ich denke da z. B. an Arztbesuche).

Ich denke, du musst halt an der Schule deutlich machen, dass du das ernst meinst mit der Teilzeit. Und eben nicht beliebig viele Aufgaben übernehmen kannst.

Aber ich habe den Eindruck, ihr versucht da ohnehin die Quadratur des Kreises. Eigentlich willst du Teilzeit und eigentlich wieder nicht, dein Mann will voll arbeiten, obwohl das finanziell eigentlich nicht ausgeht, du ahnst, dass eine volle Stelle deine Kräfte übersteigen wird und willst doch auf nichts verzichten - tja.

Es geht doch auch nicht drum, sich für immer und ewig festzulegen. Du kannst mit deinen Stunden variieren, die Kinder werden größer, alles bleibt im Fluss.